

## VERSCHIEDENES



### Landesweite Präventions-Kampagne für Migrant\_innen

Kultursensible, mehrsprachige Informationen und Beratungsangebote zur sexuellen Gesundheit und Selbstbestimmung stehen im Mittelpunkt einer landesweiten Kampagne für geflüchtete und migrierte Menschen, die die niedersächsischen AIDS-Hilfen im April startete. Dazu wurden unter anderem Infomaterialien erarbeitet, die zunächst auf Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch und Farsi erschienen. Kondome mit Verpackungen in den jeweiligen Sprachen sind ebenfalls erhältlich. Das Kampagnenlogo, ein rotes Herz vor der Regenbogenfahne, steht dabei für die vielfältigen Lebensweisen, die in Deutschland möglich sind und in unserer Arbeit einen hohen Stellenwert haben.

Weitere Informationen: [www.niedersachsen.aidshilfe.de/refugees](http://www.niedersachsen.aidshilfe.de/refugees)

### Neuer SVE-N-Koordinator für Goslar und den Harz

Am 15. März konnte René Daniels seine neue Stelle als SVE-N-Koordinator bei der AIDS-Hilfe Goslar antreten. Mit ihm hat Goslar nun erstmals einen „eigenen“ SVE-N-Mitarbeiter, der sich vor Ort um die Belange von schwulen und anderen Männern, die Sex mit Männern haben, kümmert. Und auch wir als Braunschweiger AIDS-Hilfe profitieren von der neuen Stelle. Da viele Männer aus dem Harz die überregionalen Veranstaltungen wie z.B. die MenDance/WomenDance besuchen, wird René uns bei diesen Events unterstützen. Weitere Kooperationen z.B. beim Sommerlochfestival und an Orten der sexuellen Begegnung sind geplant. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und wünschen René viel Erfolg für seine wichtige Aufgabe!

Kai Zayko für das SVE-N-Team der Braunschweiger AIDS-Hilfe

## ZUM TITELBILD

### „Spendenübergabe“

Unser Titelbild zeigt den Chansonier Tim Fischer mit unserem Geschäftsführer Jürgen Hoffmann im Lessing-Theater Wolfenbüttel. Tim Fischer gab dort am 31. März mit Rainer Bielfeld am Klavier ein Konzert und wir durften dabei sein. Nach dem Konzert sammelten Tim und Rainer 1.007,94 € an Spenden zugunsten der Braunschweiger AIDS-Hilfe.

Unser großes Dankeschön geht an Tim und Rainer für den wunderschönen Abend und natürlich auch an das tolle Publikum, das so großzügig gespendet hat!

## KONTAKT

Braunschweiger AIDS-Hilfe e.V.  
Eulenstraße 5  
38114 Braunschweig  
Telefon 05 31-58 00 3-0  
[info@braunschweig.aidshilfe.de](mailto:info@braunschweig.aidshilfe.de)



[www.braunschweig.aidshilfe.de](http://www.braunschweig.aidshilfe.de)  
[www.facebook.com/weltaidstag.braunschweig](https://www.facebook.com/weltaidstag.braunschweig)

Sie erreichen uns  
Montag, Dienstag und Donnerstag von 10–16 Uhr  
Freitag 10–13 Uhr, Beratung nach Vereinbarung

### ANONYME BERATUNG

Telefon 05 31-19 4 1 1

### SPENDENKONTO

Deutsche Apotheker- und Ärztebank  
BIC DAAEDEDXXX  
IBAN DE40 3006 0601 0004 3995 52  
Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerabzugsfähig.

Die Braunschweiger AIDS-Hilfe ist Mitglied bei:  
Deutsche AIDS-Hilfe, AIDS-Hilfe Niedersachsen,  
PARITÄTISCHER Niedersachsen, Hospizarbeit Braunschweig,  
Behindertenbeirat Braunschweig  
Bilder: Kondome: AHN, andere: BSAH



## INFO

### Der Braunschweiger AIDS-Hilfe

Mai /  
Juni 2017

**POSITIV**  
EINGESTELLT



## REGELMÄSSIGE TERMINE

### • Querbeet

**Dienstag | 09.05. + 13.06. | 18:30 Uhr**

Unser Selbsthilfeangebot außerhalb der AIDS-Hilfe für alle HIV-Positiven. Der wechselnde Veranstaltungsort kann unter der Tel.-Nr. 0176-45776645 erfragt werden. Neue Gesichter sind herzlich willkommen.

### • Regenbogenfrühstück

**Di. | 23.05. + Do. | 29.06. | 11 Uhr | AIDS-Hilfe**

Unser Langschläferfrühstück mit vielen Leckereien. Wir freuen uns über alte und neue Bekannte und alle, die sich für unsere Arbeit interessieren. **Achtung:** Wegen Christi Himmelfahrt findet im Mai das Frühstück bereits am Dienstag, 23.05. statt!

### • Afrikanisches Treffen

**Samstag | 27.05. | 14-19 Uhr | AIDS-Hilfe**

Wir laden Euch herzlich ein: zu einem afrikanischen Essen, zum Kennenlernen, um Erfahrungen auszutauschen und nett beieinander zu sein. Kontakt: Kerstin Göllner 0531-58003-33, Judith (Engl.) 0176-56941016, Ingrid (Franz.) 0151-29802402

### • Offener Cafébereich

**Dienstags + Donnerstags | 10-16 Uhr | AIDS-Hilfe**

Unser Treffpunkt für alle Menschen mit und ohne HIV. Wir haben frischen Kaffee und dienstags ab 11 Uhr Kuchen im Angebot.

## NACH VEREINBARUNG

### • Selbsthilfetreffen

Unsere Selbsthilfegruppe trifft sich einmal im Monat an unterschiedlichen Tagen und Orten. Alle HIV-positiven Männer und Frauen sind herzlich zu den Gruppentreffen eingeladen. Interessierte wenden sich zwecks Terminabsprache bitte an Thomas: Kontakt: thomas.fabian@braunschweig.aidshilfe.de

### • Rentenberatungsgespräche

Für HIV-positive und an Aids erkrankte Menschen. Zwecks Terminabsprache wenden Sie sich bitte an Elke oder Kerstin. Kontakt: Elke Kreis 0531-58003-32, Kerstin Göllner -33

## WIR LADEN EIN

**Montag | 01.05. | ab 13 Uhr | Bürgerpark**

### • Infostand beim Internationalen Maifest

Die Braunschweiger AIDS-Hilfe nimmt den 1. Mai zum Anlass, das Thema „HIV und Arbeit“ stärker in die Öffentlichkeit zu tragen. An unserem Stand können sich Arbeitnehmer\_innen und Arbeitgeber\_innen Informationen zu unserer Aktion „positiv-eingestellt“ holen. Außerdem gibt es eine Tombola.

Weitere Infos: [www.erstermaibraunschweig.de](http://www.erstermaibraunschweig.de)



Unsere Losverkäuferinnen beim Maifest 2016

**Samstag | 13.05. | ab 20 Uhr | Onkel Emma**

### • „Onkel Emma - douze points“ + WoMenDance-Vorglühen

Das Onkel Emma, Echternstr. 9 BS, zeigt die Live-Übertragung vom Finale des 62. Eurovision Song Contest aus Kiew. Unser SVeN-Team gestaltet den Abend mit einem ESC-Tippspiel und weiteren Überraschungen. Direkt nach der Siegerehrung werden wir das Onkel Emma abschließen und mit Euch auf der WoMenDance-Party im Gewandhauskeller am Altstadtmarkt weiterfeiern. Karten für die Party gibt es während des ESC-Abends zum günstigen Kombipreis im Onkel Emma zu kaufen.

**Dienstag | 20.06. | 18-21:30 Uhr | AIDS-Hilfe**

### • „HIV and Your Body“

In vielen Krankheitsbereichen gilt ein Stigma als „Zweite Krankheit“, die sich auf die Krankheit, die das Stigma ausgelöst hat, oben draufsetzt. Dabei hat das Stigma gesundheitliche Folgen, die sich ungünstig auf die ursprüngliche Erkrankung auswirken. Und kaum eine Erkrankung hat ein derart starkes Stigma, wie die HIV-Infektion. Daher beschäftigen wir uns in insgesamt drei Workshops der Reihe „HIV and Your Body“ mit dem Thema **„Krankheit als Stigma - Stigma die zweite Erkrankung“**. Die zwei bisherigen Workshops hatten die eigenen Erfahrungen der

## WIR LADEN EIN

Teilnehmer\_innen sowie die Ursachen von Stigmatisierung und Diskriminierung zum Thema. Im dritten und letzten Teil werden wir uns mit den Bewältigungsstrategien beschäftigen. Die Workshopreihe richtet sich an Menschen mit HIV, Angehörige und andere Interessierte. Ein Einstieg für neue Teilnehmer\_innen ab dem dritten Teil ist möglich. Die Workshops werden von Bernd Vielhaber (Medizinjournalist) und Sabine Körber (Gesundheits-trainerin) gestaltet. Die Teilnahme ist kostenlos und für Verpflichtung ist gesorgt. Eine verbindliche Anmeldung bis zum 13.06. ist erforderlich.

Kontakt: Kerstin Göllner 0531-58003-33  
[kerstin.goellner@braunschweig.aidshilfe.de](mailto:kerstin.goellner@braunschweig.aidshilfe.de)

## NACHRUUF

Mit nur 52 Jahren ist Burga am 27. März 2017 für immer eingeschlafen.

Unsere Wege kreuzten sich 2006. Seitdem standen wir in Kontakt – mal mehr, mal weniger. Wir waren immer füreinander da, wann auch immer der Eine den Anderen brauchte. Burga hatte eine Art an sich, die ihn für mich sowie auch viele andere liebenswert gemacht hat. Im tiefsten seines Herzens war er sehr sensibel, obgleich er nach außen hin eine „harte Schale“ zeigte.

Er liebte das Reisen, die Sonne und das Meer. Kaum war er zurück schaute er auch schon wieder nach neuen Angeboten – in der letzten Zeit verliebte er sich in die Türkei und hatte dort auch Freunde gefunden.

Burga war lebenslustig, lachte gern und oft, er war auf jeder Party zu Hause, doch wurde er später mehr zum Einzelgänger. Er kämpfte sich mehrmals ins Leben zurück – diesmal konnte er den Kampf nicht gewinnen. Sein Leitspruch über all‘ die Jahre war „Der Burga, so ist er und so bleibt er auch“.

In diesem Sinn – ich werde dich vermissen, aber einmal sehen wir uns wieder ... tschüss Burga.

Carsten Duka (Casi) im März 2017